

Ausstellende Künstlerinnen und Künstler

ANDER ■ Marlies Backhaus ■ Margret Berghoff ■ Volker Bunse ■
Christine Bretz ■ Helmut Germann ■ Beate Herrmann ■ Rolf Kluge
■ Ursel Decker ■ Judith Paquale ■ Rosemarie Pott ■ Gabi Püttmann ■
Susanne Siewer-Wolter ■ Annamaria Stroia ■ Uwe Wintersohl

Ausstellungen des Künstlerbundes Südsauerland e.V. (ab 2011):

2024 „Wechselwirkung Teil 1“, Kulturkirche Silberg
„Wechselwirkung Teil 2“, Kreishaus Olpe

2023 „erdverbunden“, Museum Wendener Hütte
„abgehoben“, Kulturkirche Silberg

2022 „Übergänge“, Jahresausstellung im Kreishaus Olpe

2022 „abgeschöpft“, Kulturkirche Silberg (Projektgruppe des KBS e.V.)

2021 „Die Kirche im Dorf lassen“, Jahresausstellung in der Kultur-
kirche Silberg

2020 „Zwischenräume“, Werkschau im Kreishaus Olpe

2019 „Streckenweise“, KulturBahnhof Lennestadt-Grevenbrück,
Jubiläumsausstellung anlässlich des 30. Geburtstags des
Künstlerbundes

2018 „Werkschau“, Kreishaus Olpe

2017 „KreisWeiten“, Wendener Hütte

2016 Jahresausstellung „Wellenlängen“ im KulturBahnhof
Lennestadt-Grevenbrück

2015 Jahresausstellung „Magische Orte“ im Kreishaus Olpe
„Wellenlängen“, KulturBahnhof Lennestadt-Grevenbrück

2014 Jahresausstellung „25 Jahre EchtZeit“ anlässlich des
25. Geburtstags des Künstlerbundes im Kreishaus Olpe

2013 Jahresausstellung „stand.punkt“ im Kreishaus Olpe

2012 Thematische Gruppenausstellung „Wie die Faust auf's Auge -
Von der Ästhetik des Banalen“, Kreishaus Olpe

2011 Jahresausstellung „Olpe und andernorts“ und Präsentation der
Arbeiten aus dem Workshop „reencontro“ im Kreishaus Olpe

Öffnungszeiten

Mo. bis Do. 8:00 – 16:30 Uhr | Fr. 8:00 – 15:30 Uhr | Koblenzer Straße 121, 57072 Siegen

www.ihk-siegen.de



Malerei
Grafik
Fotografie
Objekt
Skulptur

on tour

KIPP. on tour

Eine Ausstellung der



mit dem



Ein Kipppunkt ist eine Systemschwelle, deren Überschreitung eine plötzliche und meist unumkehrbare Veränderung auslöst – etwa beim Klimawandel durch das Abschmelzen der Eisberge. Der Begriff steht sowohl für naturwissenschaftliche als auch für gesellschaftliche oder politische Phänomene.

15 Mitglieder des Künstlerbundes Südsauerland haben den Begriff interpretiert und nähern sich in der Ausstellung „KIPP. on tour“ dem Thema individuell, aber mit einem gemeinsamen Ziel: Sie zeigen in ihren Werken die Schönheit von Mensch und Natur, warnen vor den Folgen, falls Kipppunkte überschritten werden – etwa durch Klimawandel, Vermüllung oder gesellschaftliche Veränderungen –, oder setzen sich bildstark mit der sprachlichen Dimension von Kipppunkten auseinander. Aus der Assoziationskette „Sicherheit gibt Halt. Verweigert sie Freiheit, kippen ihre Vorzüge. Freiräume werden eng“ entwickelt Margret Berghoff etwa ihr Acrylbild „gefangen – gehalten“, das eine Frau in Seilen oder Stoffstreifen frei im Raum hängend zeigt, in der Schwebe zwischen „gehalten“ und „gefangen“ werden.

Denn Thema der explizit für die Ausstellung geschaffenen Werke ist eben auch die Hoffnung, dem Kipppunkt etwas entgegenzusetzen – etwa durch die Aufforderung, Balance zu halten. So zeigt die Ausstellung nicht nur das große künstlerische Spektrum der Mitglieder des 1989 gegründeten Vereins – von gegenständlicher und abstrakter Malerei über Fotografie, Bildhauerei, Graphik, Objektkunst und Neue Medien bis zur Literatur – sondern auch die (noch) schönen Seiten unserer lebens- und liebenswerten Welt ...

Einladung

zur **Vernissage** am Donnerstag, **20. November 2025, um 19 Uhr** in der IHK Siegen, Koblenzer Straße 121, 57072 Siegen. Im lockeren Gespräch mit den Künstlerinnen und Künstlern inmitten ihrer Werke führt an diesem Abend Dr. Christine Tretow von der IHK in die 75. Ausstellung der Reihe IHK Galerie ein.

Um Anmeldung wird gebeten unter: www.ihk-siegen.de/vernissage

Führungen durch die Ausstellung bietet der Künstlerbund auf Anfrage während der Ausstellungsdauer an.

Kontakt: vorstand@kuenstlerbund-suedsauerland.de